

Zusammenfassungen deutsch/englisch Heft 111, 2019

Michael Köppe, Edith Sonnenschein: Unterwegs in den bayerischen Voralpen.

Die 52. Monticola-Jahrestagung in Krün (Deutschland), 23.-29.5.2016

Die 52. Monticola-Jahrestagung fand vom 23. bis 29.5.2016 in Krün/Bayern statt. Auf etlichen geführten und privaten Exkursionen in verschiedenen Lebensräumen konnten insgesamt 115 Vogelarten erfasst werden, eine für den Voralpenbereich relativ große Anzahl. Höhepunkte bei den Beobachtungen waren jagende Baumfalken, rufende Wachtelkönige, Felsenschwalben, ein singender Zwergschnäpper und die große Zahl der Karmingimpel.

The 52nd annual Monticola-meeting took place in Krün/Bavaria from 23rd – 29th May 2016. During excursions in various habitats, 115 species of birds could be observed, a relatively large number for the alpine area. Highlights were hunting Eurasian Hobbies, calling Corncrakes, Crag Martins, a singing Red-breasted Flycatcher and the large number of Scarlet Rosefinches.

Clemens Lunczer: Bergvögel in antiker Literatur

Was sind Bergvögel? Und welche Bergvögel lassen sich in überlieferten Texten der griechisch-römischen Antike identifizieren? Anhand dieser Leitfragen werden Texte von Aristoteles, Plinius u. a. untersucht. Es lassen sich in diesen Quellen drei Gruppen von Bergvögeln unterscheiden:

(1) Vögel, die explizit dem Lebensraum Gebirge zugeordnet werden; (2) Vögel, die in ihrem Namen Bestandteile wie „Berg-“ oder „Gebirge“ tragen; (3) Vögel, die aus moderner, mitteleuropäischer Sichtweise als Bergvögel bezeichnet werden können und die in den antiken Quellen auch genannt werden, jedoch nicht im Kontext Gebirge.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Analyse historischer Quellen – nicht nur der Antike – ist es, den Filter der eigenen Wahrnehmung auszuschalten und zu versuchen, sich in die Naturwahrnehmung der Menschen damals hineinzuversetzen.

Analysing ancient texts with regard to mountain birds first requires a definition of what „mountain birds“ are. Then one can find several bird names in the texts of Aristotle, Pliny and others which suit this definition. Three groups of such birds can be arranged: (1) Birds which according to the sources live in mountainous areas; (2) birds which bear words like „mountain“ in their names; (3) birds which modern ornithologists regard as mainly living in the mountains and which are mentioned in the ancient texts, but not directly in connection with mountainous habitat. One main requirement for studying ancient texts is to get rid of one's biased perception and to try to focus on the ancient Greeks' and Romans' way of perceiving nature.

Nikolaus Mieslinger, Maria Heck: Keine Skischaukel am Riedberger Horn!

Bericht über die 53. Monticola-Jahrestagung in Balderschwang/ Bayern (Deutschland) vom 12.-18. Juni 2017

Die 53. Jahrestagung in Balderschwang / Bayern stand insbesondere im Zeichen der geplanten Skischaukel am Riedberger Horn. Norbert Schäffer, 1. Vors. des LBV, hielt einen öffentlichen Vortrag mit Diskussion. Bei fünf geführten Exkursionen und einigen privaten Touren konnten 85 Vogelarten beobachtet werden. Hervorzuheben sind die Entdeckung einer besetzten Weißrückenspecht-Höhle

an der Bolgen und die scheinbare Vertrautheit der Schneehühner bei der Bergstation der Nebelhornbahn.

The 53rd Monticola annual meeting took place at Balderschwang (Bavaria, Germany) and was marked by the dispute about a new skiing area at the Riedberger Horn. Norbert Schäffer, president of LBV, gave a public talk and discussed this topic. During five guided tours and several private excursions, 85 bird species could be observed. Special highlights were feeding White-backed woodpecker at their nesting site and the seemingly undisturbed behaviour of Ptarmigans near the cable car station at Nebelhorn.